

607 *Gumperda/Kahla. Dr. Schaffners Lehr- u. Erz.-Anstalt
gegr. 3/10. 1867 von DrSiegfried Schaffner sen., berecht. s. 14/9. 1871.
6 Kl. 100 Sch. 10 L.

Dir.: Prf. DrSiegfried Schaffner jun., s. Juli 77. L.: Baßler, Dr.
A. Schaffner (Nspr.), Tzschaschel (Math.), R. Gärtner, Gähning, Dr.
Sonnefeld (Nspr.), Karwehl (Rl.), P. Gärtner (Tl.), Frömmer (G.- u. El.).

608 Altenburg. Hzgl. ev.-luth. Landesschull.-Seminar, gegr. 1787.
6 Kl. 178 Zögl. O.: 24 Ab. Die Zögl. der drei untersten Kl. erhalten
jährlich 60 M, die der drei oberen Kl. jährlich 90 M Unterstützung.
Nur in den drei unteren Kl. ist das Internat durchgeführt. 4 kl. ÜBS.
Rd. 100 Kinder. E.: 89 265 M. 13 L. Bes.: 6200 M (einschl. freier Wohn.),
4800, 4500, 3900, 3600, 3300, 2900, 2600, 2300 M.

Dir.: Besser, s. O. 04. Obl.: Prf. Spermhake (zgl. L. d. franz. Spr.),
Amende (Nat.), Fränzel (Math.), Heimerdinger (ÜBS.), Etzold I. Seml.:
Zarschler (Tl.), Böhme, Landmann (Musikl.), DrSchmidt (ÜBS.),
Mentzel, Etzold II (Zl.), Schubart (Musikl.).

609 Altenburg. Städt. ev. Mädchenlyceum (mit HL n S. u. F S.),
höh. Mädchenschule „Carolinum“. Unmittelbar dem Hzgl. Ministerium
unterstellt. Besoldung der Oberlehrer und Lehrer durch Landesgesetz
geregelt. Vh. auf hzgl. Stiftung beruhende PrS., städt. s. 25/6. 1890.
Gegr. 1810. 4 Semkl., 2 Frauenschkl. 10 Kl. (10 Stufen). 300 Schn.
Schg.: 48—102 M. Sem. 120—140 M. 10 L. 6 Ln.

Dir.: Prf. DrKarl S. Just, s. O. 86 (vh. Obl. Friedrichstädter Sem.
Dresden). oL.: Prf. Nützenadel, DrHillmann (Nspr.), DrDölle (Math.),
wHl.: DrSchwarzkopf, Metz, DrSchneider, Gottschling, Löwe, Erler,
Kirste. Ln.: Frl. Nauck, Mehlhorn, Leportier, Schumann, Just,
Braasch, Leiterin des Kindergartens.

610 Altenburg. Priv.-MS. von Frl. Magd. Seeberg, s. 95, 10 Kl.
150 Schn.

611 Überdies bestehen Mittelschulen in:

1. Eisenberg. Städt. HMS. u. VS. R.: Otto Eismann, s. 01. 8 Kl.
110 Schn.
2. Gößnitz. MiS. R.: G. Sonntag. 3 Kl. 90 Sch.
3. Meuselwitz. MiS. f. Kn. u. M. R.: H. Kühnicke, s. 91. 4 Kl.
(5. bis 8. Schuljahr). 155 Sch.
4. Ronneburg. MiS. f. Kn. Franz. u. Lat.

(612—615)

XI. Herzogtum Sachsen-Coburg- Gotha.

616 Herzogl. Staatsministerium in Gotha.

1. In Coburg: Abteilung A.: Geh. Staatsrat E. Schmidt, Ober-
Schulrat DrBeck, Regierungsrat DrQuarek.

2. In Gotha: Departement III: Staatsminister Drv. Richter,
Exz., Staatsrat Wilharm, Ministerialrat Braun, Ober-Schulrat DrBachof.